

**Gedanken zum Volkstrauertag am 15. November**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahr 2020 jährt sich das Ende des Zweiten Weltkriegs zum 75. Mal. Es ist das Ende des schrecklichsten und leidvollsten Ereignisses des letzten Jahrhunderts. Über 55 Millionen Menschen verloren in den sechs Jahren, die der Krieg andauerte, das Leben – Soldaten und Zivilisten, Junge und Alte, Frauen und Männer. Hinzu kommen weitere Millionen von Menschen, die aufgrund der Gräueltaten der Nationalsozialisten ihr Leben lassen mussten. Der Krieg begann nur 21 Jahre nach dem Ersten Weltkrieg, der ebenfalls in Millionenhöhe Menschenleben kostete. Ein Leid, das für nachfolgende Generationen nicht greifbar ist.

Die Kriege brachten Tod und Leid über den ganzen Globus. Die Menschen lebten in einer außergewöhnlichen Zeit mit nie gekannten Einschränkungen. Familien wurden zerrissen, Menschen vertrieben, Lebenspläne zerstört.

Den Toten der beiden Weltkriege, den Opfern des Nationalsozialismus und auch den Opfern der Kriege unserer Tage wird am Volkstrauertag gedacht. Sie sollen uns stille Mahner sein, es nie wieder zu solchem Leid kommen zu lassen. Sie erinnern uns daran, dass das Leben und der Frieden keine Selbstverständlichkeit sind, sondern ein kostbarer und fragiler Schatz.

**Totengedenken**

Das Sprechen des Totengedenkens wurde 1952 durch Bundespräsident Theodor Heuss eingeführt. Es wird seither durch den Bundespräsidenten bei der zentralen Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag gesprochen. Heute ist es üblich, dass es auch bei örtlichen Gedenkveranstaltungen verlesen wird.

*Wir denken heute an die Opfer von Gewalt und Krieg, an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.*

*Wir gedenken der Soldaten, die in den Weltkriegen starben, der Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren.*

*Wir gedenken derer, die verfolgt und getötet wurden, weil sie einem anderen Volk angehörten, einer anderen Rasse zugerechnet wurden, Teil einer Minderheit waren oder deren Leben wegen einer Krankheit oder Behinderung als lebensunwert bezeichnet wurde.*

Diesen Schatz wollen wir, so gut wir können, bewahren. Das gelingt uns, indem wir unseren Fokus nicht nur auf uns selbst richten, sondern uns friedvoll unseren Mitmenschen zuwenden – indem wir uns offen und verständnisvoll für Ihre Anliegen und Sichtweisen zeigen – indem wir bereit sind, ihnen in ihren Nöten zu helfen.

Insbesondere in dieser Zeit, die ebenfalls eine vorher nicht gekannte Herausforderung für unsere Gesellschaft darstellt, ist dies ein Schlüssel, um erfolgreich durch die Krise zu kommen. Mein Wunsch ist, dass unsere Gesellschaft in dieser Corona-Krise zusammenrückt – nicht körperlich, aber in Gedanken und im Herzen.

Aufgrund der aktuellen Infektionslage finden in diesem Jahr keine Feierlichkeiten vonseiten der Gemeinden zum Volkstrauertag statt. Hierauf hatten sich die Bürgermeister des Landkreises verständigt. Darum richte ich meine Worte in diesem Jahr über das Amtsblatt an Sie. Das Totengedenken ist dieses Jahr ebenfalls im Amtsblatt abgedruckt. Zudem werde ich in kleinem Rahmen einen Kranz an der Gedenktafel auf dem Friedhof niederlegen.

Kommen Sie gut durch diese Zeit!

Ihr Bürgermeister  
 Marcus Röwer

**Nachruf**

In aufrichtiger Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen früheren Mitarbeiter

**Herrn Robert Hafner**

der im Alter von 86 Jahren verstorben ist.

Nach seiner Tätigkeit als Wasserzähler-Ableser (seit 1968) hat der Verstorbene von 1995 bis 2011 zusammen mit seiner Ehefrau Anna Hafner die Amtspost der Gemeindeverwaltung ausgetragen. Er hat seine Aufgabe immer mit sehr großer Zuverlässigkeit und Freundlichkeit wahrgenommen.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinde Volkertshausen  
 Marcus Röwer, Bürgermeister

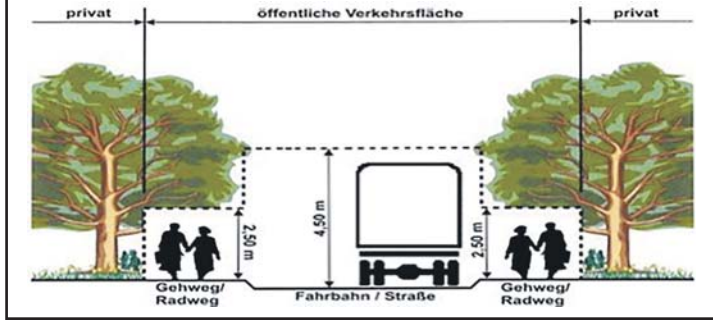
**Hecken, Sträucher und Bäume jetzt zurückschneiden**

Sträucher, Hecken und Bäume sind nicht nur ökologisch sehr wertvoll, sie geben dem Grundstück auch seinen Wohnwert und verschönern zudem entlang von Gehwegen und Straßen das Ortsbild. Sie können aber auch die Sicherheit und Leichtigkeit des allgem. Straßenverkehrs beeinträchtigen oder sogar gefährden, wenn sie nicht regelmäßig auf das erforderliche Maß zurückgeschnitten oder ausgeastet werden. Fußgänger müssen unter Umständen auf die Fahrbahn ausweichen, Fahrzeuge sich zur Gegenfahrbahn hin orientieren und an hohen Fahrzeugen wie beispielsweise die der Abfallentsorgung oder des Winterdienstes entstehen Schäden, weil sie sich unter tiefhängenden Ästen nicht wegducken können.

Fahrbahn. Dieser Bereich muss vollkommen frei von jeglichen Einwüchsen und Überhängen sein.

Da jetzt der richtige Zeitpunkt für einen kräftigen Rück- und Auslichtungsschnitt ist, bitten wir die Grundstückseigentümer, ihre Flächen im Innerortsbereich unter diesen Aspekten einer kritischen Prüfung zu unterziehen und Einwüchse und Überhänge soweit zurückzuschneiden bzw. zurückschneiden zu lassen, dass der öffentliche Verkehrsraum wieder uneingeschränkt nutzbar ist. Dabei empfiehlt sich im Hinblick auf den Austrieb im Frühjahr, die Belaubung der Bäume und Sträucher im Sommer und dem größeren Durchhang der Äste und Zweige unter Last, insbesondere durch Nässe oder Schnee, die Maße des vorgegebenen Lichtraumprofils um jeweils gut 50 cm in alle Richtungen auszudehnen. Bitte achten Sie bei der Gelegenheit auch gleich noch darauf, dass, soweit erforderlich, Verkehrszeichen und Straßenlampen gleich mit freigeschnitten werden, damit sie ihre Funktion wieder erfüllen können.

Damit nun Straßen und Gehwege durch jedermann ungehindert genutzt werden können, hat der Gesetzgeber den Begriff des Lichtraumprofils geschaffen. Dieses Lichtraumprofil wird seitlich begrenzt durch das angrenzende Privatgrundstück und endet über Gehwegen in einer Höhe von 2,50 m und bei 4,50 m über der



**Kulturausschuss Volkertshausen**

**Kulturausschusssitzung**  
 Aufgrund der bundesweiten Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie vom 2. November 2020, wird die am Dienstag, den 17. November 2020 geplante Kulturausschusssitzung abgesagt. Hierfür bitte ich um Verständnis. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Heizmann im Rathaus (Telefon: 07774/ 9310-25, Telefax: 07774/ 9310-20 oder E-Mail: heizmann@volkertshausen.de).

Rainer Kenzler  
 Kulturausschussvorsitzender

**Ortsgruppe Volkertshausen BUND**

**BUND-Kindergruppe Jungstörche:**  
 Liebe Kinder, leider müssen wir aufgrund der derzeitigen Corona Beschränkungen unseren Termin im November ausfallen lassen. Wir wünschen Euch trotz allem eine schöne Zeit und hoffen dass wir uns im nächsten Jahr wieder treffen können.

**Narrenzunft Rehbock 1908**

**!! Absage 11.11. !!**  
 Liebe Narrenfreunde, die ab Montag, 2. November in Kraft tretenden Maßnahmen um die Verbreitung des Corona-Virus zu unterbinden erlauben die Durchführung einer Fasnachtseröffnung am Narrenbrunnen am 11.11. leider nicht. Wir sagen somit die diesjährige, im kleinen Rahmen geplante Veranstaltung ab und hoffen auf bessere Zeiten!

**!! Beiträge zur Narrenzeitung gebraucht !!**  
 Liebe Mitglieder, die Planung für die nächste Fasnet beginnt und wir brauchen EUCH! Wie in den vergangenen Jahren sind hier eure Mithilfe und Kreativität gefragt! Es werden wie jedes Jahr lustige und kuriose Beiträge (Geschichten, Lieder, Gedichte, Fotos, etc.) für die Narrenzeitung benötigt. Wir freuen uns auf eure Beiträge und hoffen wieder auf eure tatkräftige Mitarbeit. Die Beiträge könnt ihr per Mail an

**Jetzt dranbleiben und Corona ausschalten.**

**Volkertshausen bleibt ON**

**Bleibt vernünftig, bleibt dran, bleibt gesund:**  
**Mund-Nasen-Schutz tragen**  
**Hygienemaßnahmen beachten**  
**Abstand halten**

**#wirbleibenON**  
**wir-bleiben-on.de**

Gemeinde Volkertshausen Landkreis Konstanz

narrenblatt@narrenzunft-rehbock.de senden oder bei einem Mitglied des Narrenrats abgeben.

**!! Generalversammlung !!**  
 Die Generalversammlung 2020 wird weiterhin verschoben und 2021 stattfinden. Der neue Termin wird nach der Kulturausschusssitzung bekannt gegeben.

**Soziales Netzwerk Aach e.V.**  
 Mühlenstraße 1, 78267 Aach, www.soziales-netzwerk-aach.de

**Unsere regelmäßigen Sprechzeiten**  
 dienstags von 15.00 - 17.00 Uhr  
 donnerstags von 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr.  
 Tel. 92 54 06 (auch Anrufbeantworter)

**Sprechzeiten in Volkertshausen (Rathaus)**  
 Donnerstag, den 12.11.2020 von 16.00 – 17.00 Uhr  
 Donnerstag, den 10.12.2020 von 16.00 – 17.00 Uhr

**Helfer / innen Gesucht**  
 Wir suchen sozial engagierte Menschen, die in ihrer Freizeit die eine oder andere Stunde für unsere älteren Mitbürger und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen aufwenden und uns im Rahmen der Nachbarschaftshilfe tatkräftig unterstützen bei:  
 Hilfen im hauswirtschaftlichen Bereich.  
 Haben wir ihr Interesse geweckt? Ihre Dienste werden im Rahmen der Übungsleiterpauschale (jährlich steuerfrei bis 2.400 Euro) vergütet.

**SIE FAHREN GERNE AUTO FÜR EINEN GUTEN ZWECK ????**

**.... wir suchen DRINGEND:**  
 Zuverlässige Fahrer/-innen für Innerorts Fahrdienste und begleitende Fahrdienste zu Ärzten. Ihre Dienste werden im Rahmen der Übungsleiterpauschale (jährlich steuerfrei bis 2.400 Euro) vergütet. Weitere Infos erhalten Sie im Sozialen Netzwerk unter Tel.: 92 54 06. Über Ihren Anruf freuen wir uns sehr.

**„Sprechzeiten rund um die häusliche Versorgung“ –**  
 Nächste Sprechstunde für Fragen zu Pflege-Versorgung, Anträgen oder Hausnotruf **Donnerstag, den 19.11.2020 von 15.00 – 16.00 Uhr** in den Räumen des Sozialen Netzwerks. Bitte mit Voranmeldung unter Tel. 925406. Hausbesuche nur nach Bedarf!!!

**Kirchliche Nachrichten**

**Kath. Pfarramt St. Verena**

- Sonntag, 15. November**  
 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag
- Mittwoch, 18. November**  
 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr Eucharistiefeier
- Sonntag, 22. November**  
 09:00 Uhr Eucharistiefeier
- Mittwoch, 25. November**  
 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr Eucharistiefeier

**Freitag, 27. November**  
 18:00 Uhr Adventsandacht der kfd, -Bitte eigenes Gotteslob mitbringen-

**EVANG. PFARRAMT AACH – VOLKERTSHAUSEN**

- 15. November**  
 10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Volkertshausen in der St. Verena Kirche, es findet kein Gottesdienst in Aach statt!
- 22. November**  
 10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach
- 29. November (1. Advent)**  
 10 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche in Aach

**Der Kindergottesdienst kann auf Grund der aktuellen Situation bis auf weiteres leider nicht stattfinden.**

**Öffnungszeiten des Pfarramts (Tel.: 07774 / 459) :**  
**Donnerstag: 15-18 Uhr und Freitag 10 Uhr - 12 Uhr**

**IMPRESSUM**  
 Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen  
 Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Marcus Röwer  
 Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20  
 E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de  
 Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr  
 Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

**1000 Gemeinden pflanzen 1000 Bäume**

**Pflanzaktion muss leider abgesagt werden**

Aufgrund der aktuellen Corona-Regeln muss die für den 21. November 2020 geplante Pflanzaktion leider abgesagt werden.

Es ist vorgesehen, dass im Frühjahr ein neuer Versuch gestartet wird.

Wir danken allen, die ihre Hilfe angeboten haben und freuen uns schon auf die Gemeinschaftsaktion im Frühjahr.

Marcus Röwer, Bürgermeister

**Mülltermine**

- Donnerstag, 12. November 2020**  
 Blaue Tonne
- Montag, 16. November 2020**  
 Restmüll
- Montag, 23. November 2020**  
 Biomüll
- Mittwoch, 2. Dezember 2020**  
 Altholz
- Donnerstag, 3. Dezember 2020**  
 Gelber Sack  
 Sperrmüll
- Montag, 7. Dezember 2020**  
 Biomüll
- Donnerstag, 10. Dezember 2020**  
 Blaue Tonne